

# Genossenschaft

## **Liebe Genossinnen und Genossen, liebe Leserinnen und Leser,**

im Gegensatz zum Sommerwetter herrscht bei der Genossenschaft zur Zeit ein absolutes Hoch. Im Juli erreichten uns elf Anträge auf die Mitgliedschaft in der LPG, insgesamt wurden 34 Anteile gezeichnet. Vielen Dank dafür. Damit kehrte sich die Entwicklung im Vergleich zu den vergangenen Monaten um. Im Mai gab es drei Neumitglieder und drei Anteilserhöhungen, im Juni waren es drei Zeichnungen. Sieben Leser ließen sich Genossenschaftsinformationen schicken. Insgesamt erhielten wir im ersten Halbjahr bisher vier Kündigungen, wovon eine auf die Berichterstattung in der jungen Welt zurückzuführen war.

Die Liquidität des Verlages ist durch den im Juli erfolgten Halbjahreseinzug als stabil einzuschätzen, so daß wir nicht gezwungen waren, ein Darlehen bei der LPG in Anspruch zu nehmen. Das schafft Reserven und vor allem eine entspannte Arbeitsatmosphäre. Drei ehemaligen Mitgliedern wurden ihre Genossenschaftsanteile abzüglich des Verlustanteiles ausgezahlt.

Ich wünsche allen einen wunderschönen August, mit und ohne Urlaub. Wir lesen uns wieder im September. Bis dahin noch ein »lustiger Spruch« aus der Welt des Journalismus: »Autofahrer, die einen Unfall verursachen, sind meist selbst schuld.« (Die Welt)

Verlag und Redaktion

Kampaziel 2007: 3600 neue Abos; Wochenergebnis: 37 ABOS; Aktueller Stand: 1577 Abos

<https://www.jungewelt.de/artikel/90813.genossenschaft.html>